

15 Punkte im Deutschaufsatz

Beitrag von „Paulchen“ vom 28. September 2007 20:29

Ich antworte jetzt mal als Sprachenlehrer:

Gerade letzte Woche habe ich wieder Hausaufgaben in der Oberstufe eingesammelt und benotet. Dabei war auch ein Text, bei dem ich beim Lesen nur "Wow!" sagen konnte. Warum soll man da keine 15 Punkte geben?

Es waren zwar auch ein, zwei kleine Fehler drin, aber trotzdem habe ich dann die 15 Punkte daruntergeschrieben.

Die Punkteskala geht von 00-15 und die nutze ich auch aus, sowohl nach oben als auch nach unten.

Wie schon gesagt, Fehler und kleine Mängel kann man überall finden, aber wenn man den Maßstab anlegt was die Schüler können können, dann ist auch bei nicht ganz makellosen Texten die Höchstpunktzahl drin.

Dabei fällt mir noch eine Anekdote ein, die mein Uni-Dozent (Franzose) immer von seinem Philosophie Lehrer erzählte.

Diese meinte: "20 Punkte ist Gott, 19 Punkte bin ich und ihr könnt maximal 18 Punkte erreichen." (Anm.: In Frankreich wird auf einer 20 Punkte Skala benotet.)